



BACHLAUF
www.oase-livingwater.com



BEGRENZUNGEN
www.galabau-bw.de



QUELLSTEIN
www.galabau-bw.de



1 WASSERFALL
www.oase-livingwater.com



3 BEPFLANZUNG
www.gruen-ist-leben.de

Alles im Fluss...

Bei der Gartengestaltung Wasser ins Spiel bringen

Schon der Anblick des kühlen Nass oder das Plätschern eines Brunnens erzeugen ein Wohlgefühl. Wasser bringt Leben in den Garten. Denn in der Nähe eines Teiches oder Bachlaufs fühlen sich nicht nur Menschen, sondern auch viele Tiere wohl. Der Garten ist ein Ort, an dem man Insekten surren hören, Blütenduft riechen und Pflanzen berühren kann – und das, ohne erst weit in die freie Landschaft zu fahren.

Heimische Idylle im Garten

Die meisten Gartenbesitzer wünschen sich eine eigene Wasserquelle. Dies kann ein kleiner Fischteich, ein Badeteich oder auch ein Quellstein sein. Eine gute Alternative bei wenig Platz ist ein Bachlauf. Bachläufe sind ein echter Hingucker und verwandeln den Garten in ein natürliches Idyll. Meist sieht man sie umrahmt von Felsen oder kleinen

Steinen, die den Bachlauf flankieren, bevor das „Bächle“ in ein Becken mündet. Hier kann in der einfachsten Variante ein kleines Auffangbecken als „Minitich“ dienen, der das Wasser des Bachlaufs aufnimmt. Ein Revisionsschacht bietet dann Platz für die Pumpe, die das Wasser wieder zur ursprünglichen Quelle zurückpumpt.

Ein Bachlauf hält das Teichwasser fit

Dem Wasser im Gartenteich tut Bewegung gut. Die perfekte Fitness-Strecke ist der Bachlauf. Er hält den Wasserkreislauf in Schwung und ist ein wahrer Sauerstoffspender. Dabei muss ein Bachlauf gar nicht lang sein – zwei bis drei Meter sind ausreichend. Ein paar Prozent Steigung sollten allerdings schon drin sein. Sie geben dem Trimpfad des Wassers erst den richtigen Kick.

Zur Anlage eines Bachlaufs bieten sich in naturgetreuer Sandstein-Optik Bachlauf-elemente zum Beispiel von Oase an (Bild oben, www.oase-livingwater.com). Es gibt sie als Gerade, Links- und Rechtskurve sowie als Quellenelement. Sie lassen sich beliebig modular einsetzen und passen mit ihrer natürlichen Oberfläche sehr schön in die Gartenlandschaft. Der Zuleitungsschlauch zur Bachlaufquelle sollte möglichst nicht länger als 5 m sein und einen Durchmesser von 1,5 Zoll aufweisen. Ein längerer und dünnerer Schlauch verursacht höhere Reibungsverluste, was sich auf die geförderte Wassermenge auswirkt. Berücksichtigen muss man auch die Höhendifferenz, die zwischen dem Wasserspiegel im Teich und der Wassereinführung in den Bachlauf zu überbrücken ist. Ein Höhenunterschied von etwa 60 cm fügt sich zumeist harmonisch in den Garten ein.

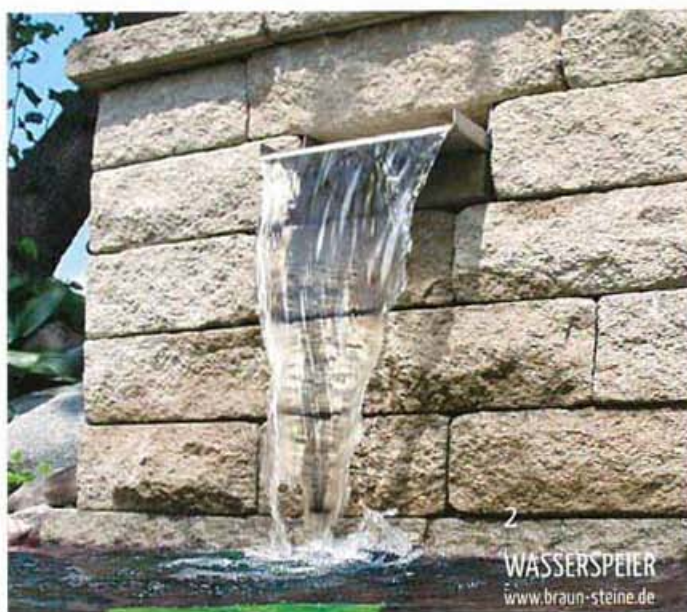
Vorrausschauend planen

Die wichtigste Voraussetzung für die Anlage eines Bachlaufs im eigenen Garten ist ein Untergrund, der den Bachlauf sicher trägt. Wer sich nicht sicher ist, wendet sich am Besten an einen Fachmann, Adressen gibt es unter: www.galabau-bw.de. Nicht nur die Tragfähigkeit des Bodens ist wichtig, auch der optimale Standort und das ausreichende Gefälle muss bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Auch die Größe und Breite des eigenen Flusses sollte man bereits im Vorfeld planen.

Extra-Tipp: Am besten eignet sich ein schattiger Standort, damit sich der Bachlauf nicht zu schnell erwärmt. Eine Skizze des Gartens ist hier von Vorteil. Dann steht diesem Genuss im Schatten des Lieblingsbaums, umweht von Blütenduft nichts mehr im Weg.



Quelle: Bgl.



2 WASSERSPEIER
www.braun-steine.de

1. Ein dekorativer Blickfang an jedem Gartenteich und als stilvolles Gestaltungselement im Garten: Ein Wasserfall in Edelstahloptik. Als komplettes Set ist die Installation einfach und schnell erledigt. Händlersuche unter: www.oase-livingwater.com
2. Durch das klare, unaufdringliche Design fügt sich der Wasserspeier zum Natursteincharakter von SANTURO® Betonsteinmauern und setzt dennoch einen zeitgemäßen Akzent. www.braun-steine.de
3. Ein seltener Schmuck im Garten ist die Samthortensie. Besonders interessant sind Spiegelungen der Wolken oder der am Ufer wachsenden Pflanzen im Wasser. Informationen zu Pflanzen unter: www.gruen-ist-leben.de